

Stadtwerke Waiblingen müssen Gaspreise erhöhen

**Preise der Grundversorgung für Erdgas von 1. Oktober 2007 an**

Durch die Weitergabe der Bezugspreissteigerung müssen die Stadtwerke die Erdgaspreise für den Grundversorgungstarif um 0,24 Ct/kWh (netto) erhöhen. Die Grundpreise bleiben unverändert.

**toptarif-Gas:** Die Stadtwerke werden im Laufe des Monats September 2007 allen Kunden, deren Gasverbrauch seither nach dem Grundversorgungstarif abgerechnet wurde, ein Sondervertragsangebot zusenden. Dieser, bereits aus der Stromversorgung bekannte Sondervertrag, führt zu günstigeren Konditionen für jeden Kunden.

**Aufteilung des Verbrauchs:** Sollen der Abrechnung Ihre individuellen Verbrauchsver-

hältnisse zu Grunde gelegt werden, können Sie die aktuellen Zählerstände zum 30. September 2007 selbst ablesen und uns diese mit der Angabe der Zählernummer bis zum 15. Oktober 2007 schriftlich bzw. per Fax an die Nummer (07151) 131-202 oder per E-Mail unter [info@stwwn.de](mailto:info@stwwn.de) mitteilen. Später eingehende Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Tipps zum Energiesparen finden Sie auf unseren Internetseiten unter [www.stwwn.de](http://www.stwwn.de).

Waiblingen, August 2007  
 Stadtwerke Waiblingen GmbH  
 Volker Eckert, Geschäftsführer



**Preisblatt**

zu den Erdgasstarifen mit Preisstand 01.10.2007

**Grundversorgungstarif für Haushalt, Heizung und Gewerbe**

**Jahresverbrauch bis 9.000 kWh**

<b>Grundpreis</b>	EUR/Jahr	Netto 28,00	<b>Brutto</b> 33,32
<b>Arbeitspreis</b>	Ct/kWh	Netto 6,29	<b>Brutto</b> 7,49

**Jahresverbrauch über 9.000 kWh**

<b>Grundpreis</b>	EUR/Jahr	Netto 150,00	<b>Brutto</b> 178,50
<b>Arbeitspreis</b>	Ct/kWh	Netto 4,94	<b>Brutto</b> 5,88

Dieser Tarif kann bei einem Jahresverbrauch bis zu 60.000 kWh gewählt werden.

Die Verbrauchsgrenzen gelten für einen Abrechnungszeitraum von 365 Tagen (Schaltjahr: 366 Tage). Bei einem abweichendem Abrechnungszeitraum wird der Verbrauch entsprechend hochgerechnet und die richtige Verbrauchsstaffel bestimmt. Anschließend erfolgt die Abrechnung der tatsächlichen Menge in der so bestimmten Preisstaffel.

Die Bruttopreise verstehen sich als Nettopreise + Mehrwertsteuer (derzeit 19 %) und sind auf zwei Nachkommastellen gerundet.